

Zinzendorfplatz 3
99192 Neudietendorf bei Erfurt
Tel: 036202 – 984-0
<http://www.ev-akademie-thueringen.de>

PRESSEMITTEILUNG

20. April 2010

Jürgen Reifarth
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel: 0172 – 3690902
reifarth@ev-akademie-thueringen.de

Jungentag zur Lebensorientierung

Angebote für Jungen zum Girl's Day am 22. April 2010

Parallel zum Girl's Day bietet die Fachgruppe Jungenarbeit in Thüringen für Jungen an drei Schulen in Jena und Erfurt exemplarisch einen „Jungentag zur Lebensorientierung“ an. Die Männer der Fachgruppe wollen mit den Jungen zu den je eigenen Zukunfts-Vorstellungen als Mann in Familie, Beruf und Gesellschaft arbeiten.

Jürgen Reifarth von der Evangelischen Akademie Thüringen, der die Fachgruppe koordiniert, erklärt dazu:

„Unser Anliegen ist nicht vornehmlich, Jungen in soziale Berufe zu befördern. Wir wollen mit Jungen daran arbeiten, Rollenklischees zu hinterfragen, das Leben selbst in die Hand zu nehmen, aktiv zu werden, die eigenen Chancen und Grenzen zu erkennen und einen realistischen Blick zu gewinnen für das, was diese Gesellschaft bieten kann. Dann werden die Jungen auch den richtigen Platz für sich finden, ob als Kindergärtner oder Koch, als Altenpfleger oder Mechatroniker.“

Reifarth betont, dass mehr Männer in pädagogischen Berufen nötig sind. „Jungen brauchen unbedingt Männer zum Anfassen, als Mentoren, Vorbilder und zur Auseinandersetzung.“

An der Kolpingschule in Erfurt werden Jungen der 7. und 8. Klassen den Jungentag besuchen, in Jena sind es Jungen der Lobdeburg-Schule und der Alfred-Brehm-Schule.

Bereits am 21. April 2010, 19 Uhr, werden an der TU Ilmenau unter dem Titel „Benachteiligte Jungen – benachteiligte Mädchen“ Notwendigkeit und Perspektiven der Gleichstellungsarbeit diskutiert. Dazu haben Studierende mit Mario Braun auch einen Vertreter der Fachgruppe Jungenarbeit eingeladen haben.

Die Fachgruppe Jungenarbeit in Thüringen besteht seit 2005; in ihr arbeiten Männer aus dem Jugendhilfe- und Jugendbildungsbereich, aus Gesellschaft und Kirche, mit dem Ziel, für die Jungenarbeit in Thüringen fachliche Standards zu sichern, Vernetzung und Fortbildung zu organisieren und für Beratung und Weiterbildung ansprechbar zu sein. Die Fachgruppe ist Mitglied im bundesweiten Netzwerk „Neue Wege für Jungs“ (www.neue-wege-fuer-jungs.de), das Initiativen zur Berufswahl und Lebensplanung von Jungen bündelt.

Ansprechpartner:

Für die Kolpingschule in Erfurt: Sven Ramdohr, Schulsozialarbeiter (perspektiv e.V.)
0163-83 83 520;

Für die Lobdeburg-Schule Jena: Stephan Griethe, Jungenarbeiter (Jumäx e.V.),
0151-205 306 49;

Für die Fachgruppe Jungenarbeit: Jürgen Reifarth, Studienleiter für politische Jugendbildung (Evangelische Akademie Thüringen), 0172-369 09 02